

Strategische Oberziele

<p>Solide Finanzen</p>	<p>Ein dauerhaft leistungsfähiger Haushalt bildet das fundamentale Ziel der Stadt Gütersloh. Als Grundlage ermöglicht er die Erreichung aller weiteren Oberziele. Der Konzern Stadt Gütersloh stellt sicher, dass Ertrag und Aufwand transparent und nachvollziehbar geplant sowie laufend überprüft werden.</p> <p>Aufgaben und Leistungen werden systematisch daraufhin geprüft, ob sie Pflicht- oder Kürcharakter haben. Dabei werden Strukturen für interkommunale Kooperation und Vernetzung ausgebaut und gestärkt. Doppelstrukturen – intern wie extern – werden abgebaut.</p> <p>Notwendige und bedarfsgerechte Investitionen erfolgen nach klaren Kriterien der Wirtschaftlichkeit, des langfristigen Nutzens und der Folgekosten. Damit wird gewährleistet, dass Gütersloh seine Zukunftsfähigkeit sichert und gleichzeitig Handlungsspielräume für neue Herausforderungen erhält. Gleichzeitig versteht sich die Stadt als moderner Arbeitgeber: Durch effiziente Prozesse, digitale Werkzeuge und eine wertschätzende Arbeitskultur werden Mitarbeitende entlastet, motiviert und langfristig gebunden.</p> <p>Die Stadt trägt zudem Verantwortung als Arbeitgeberin. Mit einer attraktiven Arbeitsumgebung, flexiblen Strukturen und gezielter Personalentwicklung erhöht sie ihre eigene Wettbewerbsfähigkeit.</p>
<p>Wirtschaft stärken und erhalten</p>	<p>Gütersloh bietet ein starkes Fundament für Unternehmen, vom lokalen Mittelstand bis zu international tätigen Konzernen. Die Stadt schafft verlässliche wirtschaftliche Rahmenbedingungen, indem sie ausreichend Gewerbefläche bereitstellt und gleichzeitig ein attraktives Umfeld für Beschäftigte und Unternehmen entwickelt. Damit stärkt sie ihre Position als erkennbare Marke in der Region.</p> <p>Ein konsequentes Flächenmanagement, beschleunigte und transparente Verfahren sowie verlässliche Ansprechstrukturen sichern die Wettbewerbsfähigkeit und den Substanzerhalt des Wirtschaftsstandorts. Darüber hinaus entstehen Innovationsimpulse durch die Vernetzung von Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung und Verwaltung. Damit bleibt „Made in Gütersloh“ auch langfristig ein Qualitätsmerkmal, das Arbeitsplätze schafft und erhält.</p> <p>Als Garant dessen wird die Wirtschaft frühzeitig und systematisch eingebunden: Regelmäßige Austausch- und Beteiligungsformate unterstützen gemeinsame Planungen, erleichtern die Koordination und ermöglichen eine bessere Antizipation von Bedarfen sowie zukünftigen Herausforderungen.</p>

Strategische Oberziele

<p>Wohn- und Lebensqualität sichern</p>	<p>Ein zukunftsfähiges Gütersloh bietet nicht nur Wohnraum, sondern auch eine hohe Lebensqualität. Dazu gehören ein vielfältiges, bezahlbares, generationengerechtes Wohnungsangebot, stabile Nahversorgung in allen Ortsteilen, eine funktionierende medizinische und pflegerische Infrastruktur sowie eine lebendige Innenstadt.</p> <p>Ergänzend sorgen vielfältige Freizeit- und Mobilitätsangebote für kurze Wege und gute Verbindungen zwischen Stadt und Land.</p> <p>Das Zusammenspiel dieser Faktoren sichert ein attraktives, sicheres Lebensumfeld, das Familien, junge Menschen und Fachkräfte gleichermaßen anzieht und hält.</p>
<p>Kultur für Alle</p>	<p>Kultur ist ein unverzichtbarer Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens und trägt entscheidend zu Identität, Diversität und Attraktivität der Stadt bei. Sie stärkt die gesellschaftliche Resilienz, Stabilität und Demokratie.</p> <p>Sie schafft analoge und digitale Orte der Begegnung, des Lernens, fördert Kreativität und eröffnet neue Perspektiven. Ob freie Szene, etablierte Institutionen oder kulturelles Erbe – Gütersloh setzt auf Vielfalt und Teilhabe.</p> <p>Die Stadt versteht Kultur als Querschnittsaufgabe und sorgt für verlässliche Rahmenbedingungen, die Innovation ermöglichen und gleichzeitig das Bestehende sichern.</p> <p>So trägt Kultur zur Attraktivität der Stadt bei und macht Gütersloh nach innen wie nach außen, national wie international, sichtbar.</p>
<p>Grünes und nachhaltiges Gütersloh</p>	<p>Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind Leitprinzipien der Stadtentwicklung. Gütersloh setzt auf kompakte, klimaangepasste Strukturen, die den Flächenverbrauch minimieren und gleichzeitig hochwertige Grün-, Frei- und Gewerbeflächen sichern. So entsteht eine lebenswerte, attraktive und umweltbewusste Stadt, die auch kommenden Generationen gerecht wird.</p> <p>Klimaschutzmaßnahmen resultieren präventiv aus antizipierten Klimafolgen. Eine konsequent ressourcenschonende Bauleitplanung gehört verbindlich zu jeder Entscheidung. Bis spätestens 2045 will Gütersloh Klimaneutralität erreichen.</p>
<p>Zusammenhalt und Vielfalt fördern</p>	<p>Integration, Inklusion, Vielfalt, Gleichberechtigung sowie die Förderung des Ehrenamts sichern den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Gütersloh. Die Stadt versteht Vielfalt als Stärke und schafft Rahmenbedingungen, die Teilhabe, Mitwirkung und wohnortnahe Begegnung für alle Menschen ermöglichen.</p> <p>Eine besondere Rolle kommt dabei dem Sport zu. Sportvereine und niedrigschwellige Bewegungsangebote fördern Gesundheit, Integration und soziales Miteinander. Sie schaffen Orte der</p>

Strategische Oberziele

	<p>Begegnung, stärken ehrenamtliches Engagement und leisten einen wichtigen Beitrag zum Zusammenhalt in Quartieren und Ortsteilen.</p> <p>Die Stadt unterstützt daher Vereine, Initiativen und Netzwerke, die durch Engagement, Sport und freiwillige Arbeit gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen. Ergänzend stärkt eine Kultur der Bürgernähe – geprägt durch transparente Kommunikation und nachvollziehbare Verfahren – Vertrauen in Verwaltung und Politik und fördert gesellschaftliches Engagement nachhaltig.</p>
<p>Digitale, serviceorientierte Verwaltung ausbauen</p>	<p>Die Stadtverwaltung versteht sich als moderner, digitaler Dienstleister. Ziel ist es, Leistungen so anzubieten, dass sie für Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen einfach, schnell und zuverlässig verfügbar sind.</p> <p>Bis 2028 sollen alle wesentlichen Verwaltungsleistungen digital erreichbar sein; bis 2032 soll möglichst das gesamte Angebot vollständig medienbruchfrei abgebildet werden. Dazu gehören automatisierte Workflows, offene Daten und transparente Prozesse. Sie entlasten Mitarbeitende, erhöhen die Servicequalität und schaffen eine Verwaltung, die effizient, innovativ und bürgernah arbeitet. Digitalisierung wird dabei nicht als Selbstzweck verstanden, sondern als Mittel, um Service und Teilhabe nachhaltig zu verbessern.</p>
<p>Bildung stärken und Zukunftschancen sichern</p>	<p>Bildung ist eine zentrale Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe, individuelle Entwicklung und die Zukunftsfähigkeit der Stadt Gütersloh. Die Stadt verfolgt eine ganzheitliche Bildungsstrategie, die Bildungsbiografien in allen Lebensphasen verlässlich begleitet.</p> <p>Durch bedarfsgerechte Angebote der frühkindlichen Bildung, den Ausbau von Präventionsketten und gezielte Maßnahmen zur Förderung von Teilhabe werden frühzeitig Bildungschancen eröffnet und soziale Benachteiligungen reduziert. Übergänge werden systematisch begleitet und abgestimmt gestaltet.</p> <p>Im schulischen Bereich stärkt die Stadt den Ausbau des Ganztags sowie zeitgemäße Lern- und Betreuungsangebote. Ergänzend werden digitale Infrastrukturen, moderne Ausstattung und pädagogisch fundierte Digitalisierungskonzepte weiterentwickelt, um Chancengerechtigkeit zu fördern und Lernprozesse nachhaltig zu unterstützen.</p> <p>Bildung in Gütersloh wird als lebenslanger Prozess verstanden. Angebote der Erwachsenenbildung leisten einen wichtigen Beitrag zur persönlichen Weiterentwicklung, zur beruflichen Qualifizierung und zur gesellschaftlichen Teilhabe. Gütersloh schafft damit verlässliche Rahmenbedingungen für Lernen, Orientierung und Weiterentwicklung in allen Lebensphasen.</p>